Rundbrief 2017

# Immanuel

**Private, christliche Bildungseinrichtungen**

## Grundschule - Gesamtschule - Kindergarten

*Was Glaube mir bedeutet.*

GOTT SPRICHT: ICH WILL DEM DURSTIGEN GEBEN VON DER QUELLE DES LEBENDIGEN WASSERS UMSONST.

JAHRESLOSUNG 2018 AUS OFFENBARUNG 21,6

# Grußwort der Schulleitung

## Liebe Leserinnen und Leser!

wieder dürfen wir voller Dankbarkeit auf ein ereignisreiches Jahr zurückschauen. 2017 stand im Zeichen eines wichtigen Jubiläums, 500 Jahre Reformation. Im Rahmen einer Projektwoche mit vielen interessanten Angeboten, wie Sie auf den folgenden Seiten nachlesen können, würdigten wir diesen Anlasss. Im Sommer haben wir unsere erste Abschlussklasse verabschiedet. Dies war sehr bewegend für uns. Es ist schön, junge Menschen in den Immanuel-Bildungseinrichtungen durch die Kindergarten- , Grund- und Gesamtschulzeit zu begleiten und zu erleben, wie sie sich entwickeln. In einer bewegenden Abschlussfeier bezeugten die Absolventen, wie sehr sie die Jahre bei uns geprägt haben.

Das Schulmotto für das laufende Schuljahr lautet: Was ist mir wertvoll und warum? Als Schulgemeinschaft wollen wir herausfinden, was uns persönlich wertvoll ist und warum und was wir ganz persönlich bereit sind zu tun, weil uns etwas wertvoll ist. Dabei werden wir von dem Gedanken motiviert, dass für Gott jeder Mensch so wertvoll ist, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an Jesus Christus glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat (Johannes 3,16).

Unserem Trägerverein "Elterninitiative Zukunft für Kinder" sind die Bildungsmöglichkeiten junger Menschen so wertvoll, dass er sich für 2018 einige Erweiterungen vorgenommen hat. So wird im März ein neuer Schultrakt entstehen, um der Raumnot in den Immanuel-Schulen abzuhelfen, und eine zweite Kindergartengruppe eröffnet.

Dankbar sind wir für neue Mitarbeiter (Fotos finden Sie auf unserer Internetseite unter www.immanuel-schule-schaumburg.de). So begrüßen wir herzlich im Team Frau Suckow (Lehrerin Gesamtschule), Herrn Buchorn (Hausmeister), Herrn Karnbach und Frau Schrader (Busfahrer) sowie Frau Speckmann und Frau Mediavilla (Reinigungsteam).

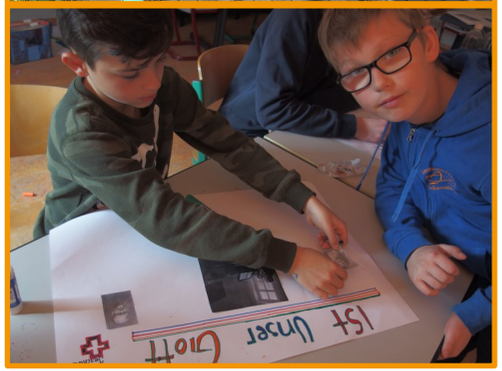
Wir grüßen Sie herzlich,
Ihr Schulleitungsteam

Gudrun Raupach
Heike Lee  Christine Rohde

# Eindrücke aus diesem Jahr

# Auf den Spuren der Reformation

2017 stand im Zeichen eines wichtigen Jubiläums, 500 Jahre Reformation. Der Zeit des großen Reformators Martin Luther näherten wir uns als Schule zunächst im Rahmen einer Projektwoche. Die IGS-Schüler spielten Theater, lernten die Musik Luthers damals und heute kennen, pilgerten durch Schaumburg und machten Umfragen zur Reformation in der Bückeburger Innenstadt. Mit ihrem riesigen amerikanischen Truck war das Jahresteam von „Jugend für Christus“ zur Unterstützung angereist. Der Truck stand morgens als Elterncafé und am Nachmittag den IGS-Schülern zum persönlichen Studium der Bibel und für Austausch und Gespräch zur Verfügung. Im Rahmen eines Kunstprojektes „Was Glaube mir bedeutet“ entstanden zahlreiche Schülergemälde, die später anlässlich des Projektes „Schaumburg kreativ“ in der Stadthäger Sparkasse und in den Wochen vor dem Reformationstag in der Stadtbücherei Bückeburg ausgestellt wurden.



In der Grundschule lernten unsere Schülerinnen und Schüler durch Stationenlernen das Leben und die Arbeit Martin Luthers kennen. Auch entstand in der Zeit ein zu Herzen gehendes Luthermusical, was die Schülerinnen und Schüler zum Tag der offenen Tür und anlässlich der Einschulungsfeier unserer neuen Erstklässler dem Publikum präsentierten.

Unsere 8. IGS-Klasse tauchte dann zum Ende der Sommerferien auf besondere Art in die Zeit Martin Luthers ein: Als Klasse (Klassenfahrt) nahmen sie teil am Sommerlager in Lippe, welches unter dem Motto stand „Anno 1517 - Wahrheit um jeden Preis“. Ihr Klassenlehrer hatte sich aus gegebenem Anlass eine Tonsur scheren lassen. Gehaust wurde in großen Zelten, alle waren gekleidet wie im 16. Jahrhundert, und die Ereignisse rund um Luthers Thesenanschlag bis zu seiner Zeit in der Wartburg wurden mit allen Teilnehmern nachgespielt.

# Lesen macht schlau

Jeden Mittwoch besuchen unsere Schülerinnen und Schüler unsere kleine, aber feine Schülerbücherei. Dort gibt es spannende Bücher zu den verschiedensten Themen.

Immer mal wieder besuchen echte Schriftsteller unsere Schule. So hat uns schon zweimal die Kinderbuchautorin Claudia Badura besucht und den Grundschulkindern aus ihren beiden Büchern vorgelesen. Auch Harry Voß, der Autor der spannenden und witzigen Schlunz-Bücher, war schon zweimal in den Immanuel-Schulen. Den IGS-Schülern hat er aus seinen beiden Jugendromanen vorgelesen.

Jedes Jahr im Herbst gibt es in der Immanuel-Grundschule eine Lesewoche. Da wird ganz intensiv das Lesen trainiert. Am Ende der Woche haben alle jede Menge dazugelernt und einige Ersties wagen sich bereits an ganze Bücher! Da Immanuel-Schüler Englisch bereits ab der 1. Klasse lernen, haben die Drittklässler dieses Jahr während der Lesewoche sogar ein englisches Buch gelesen. In der 3. und 4. Klasse wird im Laufe des Schuljahres eine Lektüre gelesen. Weil nicht alle Kinder gleich sind, aber alle gefördert und gefordert werden sollen, gibt es die Lektüren jeweils in drei Schwierigkeitsstufen. So arbeiten alle an der gleichen Geschichte, aber auf unterschiedlichen Niveaus!

Unsere Sechstklässler lernen auf interessante Art und Weise ein Buch zu präsentieren. Vor einer Jury und den Kindern der 5. und 6. Klasse stellen dann einige Kinder ihr Buch vor. Der Sieger darf beim Vorlesewettbewerb der 6. Klassen gegen die Klassensieger der anderen Schulen des Landkreises antreten. Einige der Buchvorstellungen gibt es demnächst als Kurzfilme auf der Facebookseite der Immanuel-Schulen.

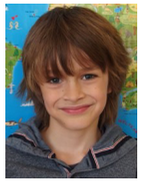
# Schreiben will gelernt sein

In der Aufsatzerziehung lernen unsere Schülerinnen und Schüler zunächst in der Schreibwerkstatt (2. Klasse), wie gute Geschichten aufgebaut sind: Sie haben eine Einleitung, einen Hauptteil mit einem Höhepunkt und einen Schluss. Damit die Geschichte auch spannend zu lesen ist, gilt es auf schöne Satzanfänge zu achten und passende Adjektive zu verwenden. In der dritten und vierten Klasse werden diese Techniken weiter ausgebaut. Hier ein Beispiele für eine gelungene Schülergeschichte.

## Rettung aus dem Eis

An einem kalten Wintertag gehen Anna, Timo und ihr Hund Waldi am See spielen. Timo wirft einen Stock auf den zugefrorenen See. Waldi reagiert sofort. Ruckzuck springt er hinterher. Auf einmal sind Risse im Eis zu sehen. Da ist es auch schon passiert: Das Eis bricht samt Waldi ein.

Die Kinder sind erschrocken und überlegen, wie sie Waldi helfen können. Nach wenigen Sekunden fällt ihnen etwas ein. Anna bindet ihren Schal ab und wirft ihn Waldi zu. Waldi beißt hinein, und gemeinsam ziehen die Kinder Waldi am Schal aus dem Wasser. Erleichtert tragen die Kinder den pitschnassen Hund in ihren Armen nach Hause und wärmen sich dort auf.



Text:
David
8 Jahre

Zeichnung:
Amelie
8 Jahre

# Eindrücke aus diesem Jahr

# Schach fördert das Gehirnwachstum!

In der Immanuel-Grundschule lernen die Schülerinnen und Schüler ab der ersten Klasse das Schachspielen. Es gehört als fester Bestandteil zum Forder-Programm der Schule und wird zusätzlich im Rahmen einer AG angeboten. Laut Focus Online fördert das Schachspielen das Gehirnwachstum, beansprucht beide Gehirnhälften, steigert den IQ, fördert kreatives, strategisches und kritisches Denken, verbessert die Problemlösefähigkeit, trainiert das Leseverständnis und das Gedächtnis.

Stolz sind wir auf die Leistungen unserer Schach spielenden Schüler: Bei der im Juni in Hannover ausgetragenen Niedersachsenmeisterschaft im Schulschach der IGSen, Ober- und Hauptschulen errang die IGS Immanuel den Titel des Vizemeisters.

Beim Schulschachturnier im Juni im Bückeburger Rathaussaal erspielten unsere Gesamtschüler den Gold-, den Silber- und den Bronzepokal in der Wertung der Haupt-, Ober- und Gesamtschulen. Auch die Plätze 4, 5, 7, 8, 9 und 10 gingen an die Immanuel - Gesamtschule!

# Neues aus dem Immanuel-Kindergarten

Ein ereignisreiches und spannendes Jahr liegt hinter uns. Wir haben viel erlebt und gelacht. Seit März nehmen unsere Kinder ein Jahr lang an einem von einer Biologin organisierten Naturforscherprojekt teil. Die Kinder entdecken und experimentieren mit Natur und Technik und lernen so, ihre Umwelt besser zu verstehen. Praktisch umsetzen können sie das Erlernte u.a. bei unseren vierzehntägigen Waldbesuchen im Harrl.

Unsere Vorschulkinder haben in diesem Jahr wieder einen ihrer Väter am Arbeitsplatz besucht. Diesmal durften die Kinder den Backbetrieb der Bio-Bäckerei Wilke kennenlernen und auch selbst vor Ort leckere Brote und Brötchen backen.

Im Juni erfolgte der große „Rausschmiss“ unserer Vorschulkinder, die nun stolz und motiviert die Schulbank drücken. Vier von ihnen besuchen nun die Eingangsstufenklassen der Immanuel Grundschule.

Bereits zum dritten Mal haben unsere Kinder hochmotiviert am einmal jährlich stattfindenden Immanuel-Sponsorenlauf teilgenommen. Vom erlaufenen Geld wurden auf Wunsch der Kinder neue Fahrzeuge für das Außengelände angeschafft. Bereits einige Tage nach dem Lauf konnten die Kinder mit den Fahrzeugen die ersten Runden drehen.

Der für das kommende Frühjahr geplanten Erweiterung des Kindergartens um eine zweite Gruppe blicken wir mit Spannung und Vorfreude entgegen!

Es grüßt Sie herzlich

**Daniel Naumann**
Leiter des Immanuel-Kindergartens

## Liebe Freunde und Förderer der Immanuel-Einrichtungen !

Erneut sind wir Gott sehr dankbar für Seinen Segen im Jahr 2017. In unseren Bildungseinrichtungen werden insgesamt 230 Kinder betreut und unterrichtet. Auch für das neue Schuljahr liegen bereits zahlreiche Anmeldungen und Anfragen vor. Dankbar sind wir auch für die Genehmigung einer zweiten Kindergartengruppe mit 14 Kindern (einschließlich zwei integrativen Kindern), die voraussichtlich im Frühjahr 2018 an den Start gehen wird.

Auch baulich hat sich wieder einiges getan: Zwei Gruppenräume sind saniert worden, die Decke unserer Turnhalle wird ebenfalls z. Zt. erneuert. Die Bauarbeiten für den **Anbau** im Südosten des Hauptgebäudes (mit zwei neuen Klassenzimmern, einem größeren Lehrerzimmer und neuen Sanitärräumen) sollen nun in den Osterferien 2018 beginnen. Finanziell sind wir dabei noch **dringend auf Ihre Mithilfe angewiesen**. Von den voraussichtlichen Gesamtbaukosten von 1,1 Mio. € sind bereits ca. 700.000 € vorhanden bzw. zugesagt. Um die noch fehlenden ca. 400.000 € aufzubringen, würden wir uns sehr über Ihre Spenden, privaten Darlehen oder Bürgschaften (über max. 3.000 € als Sicherheit für die Bank) freuen.

Unser **Baukonto bei der Sparkasse Schaumburg** lautet **IBAN: DE58 2555 1480 0321 8795 87.**

Im Bewusstsein, dass wir solch einen Neubau nur mit Gottes Hilfe bewerkstelligen können, grüßen wir Sie ganz herzlich mit folgendem Vers aus Psalm 127 Vers 1:

**„Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen."**

Matthias Eckel  Peter Rohde  Ute Fabian

(Vorstand des Trägervereins: Elterninitiative „Zukunft für Kinder" e.V.)

## Immanuel Bildungseinrichtungen:

| | **Immanuel-Grund- und Gesamtschule** | **Immanuel-Kindergarten** |
|---|---|---|
| | Hermannstr. 7, 31675 Bückeburg | Hermannstr. 7, 31675 Bückeburg |
| **Tel.** | 05722 901635 | 05722 8929994 |
| **E-Mail:** | info@immanuel-schule-schaumburg.de | info@immanuel-kindergarten-schaumburg.de |
| **Net:** | www.immanuel-schule-schaumburg.de | www.immanuel-kindergarten-schaumburg.de |
| **Leitung:** | Gudrun Raupach | Daniel Naumann |
| **Sekretariat:** | Sylvia Krause | |

**Trägerverein:** Elterninitiative „Zukunft für Kinder" e.V. Bückeburg,
1. Vorsitzender: Matthias Eckel, Tel.: 05722 85231
Sparkasse Schaumburg  IBAN: DE11 2555 1480 0320 0001 85

**Förderverein:** 1. Vorsitzende: Carola Stoevesandt, Tel.: 05722 8908731
Sparkasse Schaumburg  IBAN: DE81 2555 1480 0320 0074 61